

Kleine Anfrage

der Abg. Ruben Rupp, Anton Baron und Dr. Rainer Balzer AfD

Kriminalität im Rhein-Neckar-Kreis im Jahr 2022 und 2023

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 im Rhein-Neckar-Kreis verübt (bitte nach Deliktart sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?
2. Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Rhein-Neckar-Kreis im Landesvergleich?
3. Wie hoch ist der Anteil der unterschiedlichen Alters- und Staatsangehörigkeitsgruppen an den für Straftaten im Rhein-Neckar-Kreis verantwortlich gemachten Tatverdächtigen (bitte nach Deliktart, Altersgruppe beziehungsweise Aufenthaltsstatus der Tatverdächtigen sowie verglichen mit den jeweiligen landesweiten Zahlen aufschlüsseln)?
4. Inwieweit wurden bei Bandenverfahren und Verfahren der Organisierten Kriminalität im Land Bezüge in den Rhein-Neckar-Kreis festgestellt?
5. Inwieweit wurden im Rhein-Neckar-Kreis Bezüge oder Überschneidungen zwischen religiösem Extremismus und Bandenverfahren bzw. Organisierter Kriminalität festgestellt?
6. Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 die Aufklärungsquote im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Deliktart sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?
7. Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 und zum 31. April 2024 der Ausländeranteil im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Aufenthaltsstatus und Nationalität sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?
8. Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 und zum 31. April 2024 die Zahl der Arbeitslosen und Arbeitssuchenden im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Aufenthaltsstatus und Nationalität sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?

13.5.2024

Rupp, Baron, Dr. Balzer AfD

Begründung

Diese Kleine Anfrage soll die Entwicklung der Kriminalität im Rhein-Neckar-Kreis transparent machen. Zudem soll der Einfluss der Migration auf die Sicherheit beleuchtet werden.